

 **Bundesministerium**
Inneres

Herr
Präsident des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

HERBERT KICKL
HERRENGASSE 7
1010 WIEN
TEL +43-1 53126-901000
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0809-II/2/c/2018

Wien, am 6. Februar 2019

Die Abgeordneten zum Nationalrat Angela Lueger haben am 11. Dezember 2018 unter der Zahl 2407/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Unfall mit einem Polizeipferd“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Frage 1:

Wie kam es zu den vor Gericht geschilderten „chaotischen“ Zuständen, die anfangs bei der berittenen Polizei herrschten?

Frage 2:

Warum wurden Pferde angekauft, noch bevor es Futter, Sättel und geeignete Reiter gab?

Frage 3:

Warum war beim Ankauf der Tiere noch nicht für Pfleger, Einstreu und Futter gesorgt?

Frage 4:

Warum wurde am 19. Juli 2018 ein Fototermin abgehalten, obwohl bis zu diesem Zeitpunkt noch gar keine kommissionelle Begehung der Anlage stattgefunden hat?

Frage 5:

Wann wurde die Anlage kommissioniert?

Frage 6:

Warum wurde ausgerechnet eine laut Prozess-Aussage des Ausbildungsleiters „sehr schwache“ Reiterin und nicht ein geübter Reiter/geübte Reiterin für das Foto ausgewählt?

Frage 7:

Wann genau wurden die 17 Löcher auf dem Gelände verschlossen?

Aufgrund des laufenden Gerichtsverfahrens wird von einer Beantwortung Abstand genommen.

Frage 8:

Wie ist es zu erklären, dass die beim Vorfall anwesenden Polizisten keine Anzeige erstattet haben?

Nach Bekanntwerden des genaueren Sachverhaltes wurde das Stadtpolizeikommando Wiener Neustadt ersucht, die weiteren Erhebungen durchzuführen und eine Sachverhaltsanzeige an die Staatsanwaltschaft Wiener Neustadt zu erstatten.

Frage 9:

Wurde ein Dienstunfall gemeldet?

Frage 10:

Wenn ja, wann wurde dieser gemeldet?

Ja, der Dienstunfall wurde am 19.07.2018 gemeldet.

Frage 11:

Warum wurden unmittelbar nach dem Unfall keine Aufnahmen der Unfallstelle gemacht, obwohl ein Polizeifotograf anwesend war?

Aufgrund des laufenden Gerichtsverfahrens wird von einer Beantwortung Abstand genommen.

Herbert Kickl

